



Einreicher:

Hella Drohla, PDS-Fraktion

Betreff:

Waldschule auf dem Großen Ravensberg

Erstellungsdatum 11.05.2004

Eingang 902: _____

Datum der Sitzung: _____

Inhalt:

Seit vier Jahren existiert auf dem Großen Ravensberg die Waldschule, betrieben vom Wald – Jagd – Naturerlebnis e.V. Dank des großen Engagements der Leiterin und der ehrenamtlichen Helfer des Vereins ist es gelungen, das verwilderte Gelände in ein „Schmuckkästchen“ mit Tiergehegen, Unterrichtsräumen mit interessantem Ausstellungsmaterial, Bungalows mit Übernachtungsmöglichkeiten und rustikaler Versorgung zu verwandeln. Veranstaltungen zur Waldpädagogik werden regelmäßig mit 17 Kitas und vielen Grundschulklassen durchgeführt, ebenso Projekte mit Schulklassen der Sek. I und Studenten- und Lehrseminare zur Umweltpädagogik. Die Waldschule wurde zum Vorzeigeprojekt des Umweltministeriums. Dennoch gibt es existenzielle Probleme, weil zum 31.12.2004 die SAM-Stellen der Leiterin und des Hausmeisters auslaufen. Das Objekt wird vom Umweltministerium nicht gefördert. Es steht nicht in der Liste der vom Jugendamt Potsdam zu fördernden Vereine in freier Trägerschaft, möglicherweise weil sich ein Teil in den Ravensbergen, der andere Teil in Caputh (Potsdam-Mittelmark) befindet.

Ich frage den Oberbürgermeister:

Welche längerfristige Unterstützung kann die Stadt Potsdam gemeinsam mit Potsdam-Mittelmark organisieren, um die wertvolle umweltpädagogische Arbeit der Waldschule anhaltend zu sichern?

gez. Hella Drohla

Unterschrift